

25. September 2026

29/2026

Was wir von Franz von Assisi lernen können

Viele Kircheninsider wissen, dass Priester täglich das Stundengebet – das „Brevier“ – verrichten. Weniger bekannt ist jedoch, dass gerade die frühen Franziskaner wesentlich zur Entstehung dieses kompakten Gebetsbuches beigetragen haben. Ursprünglich entsprach das Brevier dem Chorgebet der Mönche, besonders jenem der Benediktiner, deren liturgische Traditionen über Jahrhunderte prägend waren.

Die neuen Bettelorden des 13. Jahrhunderts standen jedoch vor einer praktischen Herausforderung: Als Wanderprediger konnten sie nicht alle umfangreichen liturgischen Bücher eines Klosters mit sich führen. Sie brauchten eine handliche, verkürzte Form des Gebets, die unterwegs verwendbar war und dennoch die bewährte geistliche Struktur bewahrte. So entstand das Brevier – der Name leitet sich vom lateinischen brevis („kurz“) ab. Es fasste Psalmen, Hymnen und Lesungen in einem einzigen kleinen Buch zusammen und machte das tägliche Gebet für mobile Ordensgemeinschaften möglich.

Die Kirche steht heute erneut vor der Aufgabe, einerseits ihre Traditionen zu bewahren und andererseits in einer sich rasch wandelnden Gesellschaft beweglich zu bleiben. Das Brevier kann dafür als Symbol dienen: Es zeigt, wie kirchliche Praxis verdichtet und angepasst werden kann, ohne ihren geistlichen Kern zu verlieren. Die Verbindung von Treue zur Überlieferung und Offenheit für neue Wege bleibt eine Herausforderung und ist zugleich eine Chance, das Evangelium in wechselnden Zeiten lebendig zu halten,

meint Ihr Pfarrer Wolfgang Unterberger





Katholisches Bildungswerk
Pfarre Breitenfeld

FRANZISKUS

Eine Spurensuche in Wiener Kirchen



Mag.^a Daniela Sommer-Neustifter
 Historikerin / Kulturvermittlerin / Kirchenführerin, Wien

Dienstag, 06. Oktober 2026, 19.00 Uhr

Pfarrhof Breitenfeld
 Florianigasse 70, 1. Stock Cäcilienzimmer
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

U6 Josefstädterstraße
2, 5, 12





Bundesministerium
Frauen, Wissenschaft
und Forschung



1. Lesung: Jes 5,1-7
 2. Lesung: Phil 4,6-9
 Evangelium Mt 21,33-42.44.43

*Er wird den Weinberg
 an andere Winzer verpachten.*

Terminkalender:

So	4.10.2026	9:30	HI. Messe mit Amtseinführung des neuen Pfarrprovisors Wolfgang Unterberger mit Begleitung durch den Pfarrchor (Kirche)
		10:30	Franziskusfest (Sonnensegel)
Mo	5.10.2026	18:00	Elternabend zur Erstkommunion im Pfarrhaus; Anmeldung unter erstkommunion@breitenfeld.info
		19:00	Informationsabend zur Firmvorbereitung im Kaminzimmer, Anmeldung unter firmung@breitenfeld.info
Di	6.10.2026	15:00	Freundeskreis Breitenfeld (Franziskuszimmer)
		19:00	Bildungswerk: Franziskus. Eine Spurensuche in Wiener Kirchen. Mag.a Daniela Sommer-Neustifter (Cäcilienzimmer)
Sa	10.10.2026	10:00	Bücherflohmarkt (Pfarrsaal, bis 16 Uhr)
		19:30	Orgelklang+ (Kurzkoncert im Anschluss an die HI. Messe)
Di	13.10.2026	19:30	Öffentliche Sitzung des Pfarrgemeinderates (Kaminzimmer)
Mi	14.10.2026	15:00	Eucharistiefeier für Senior:innen mit Geburtstagsfeier
So	18.10.2026	9:30	HI. Messe (Pfarrsaal)
		10:30	AGO Actionmesse für Kids „Und jetzt?“

wöchentliche Veranstaltungen

Sonntag	9.30	Kinderwortgottesdienst (Marienkapelle)
	10:45	Pfarrcafé (Pfarrsaal)
Dienstag	9:00	Caritas Sozialbetreuung (Kanzlei) bis 11 Uhr
Mittwoch	15:30	Musikalische Grashüpfer (Cäcilienz.)
Donnerstag	19:00	OASE (Cäcilienzimmer)



Was immer dir liegt
Anmeldung für neue Kurse:
 Lektorieren, Kommunion spenden oder Kantorieren.
Und außerdem:
 Wer steht gern früh auf und möchte eine Rorate um 6 Uhr mitgestalten?
 Wer hat Lust auf eine Kreuzwegandacht (auch zu zweit)?
 Wem liegt eher eine Marienandacht?
 Interessentinnen & Interessenten melden sich bitte in der Kanzlei telefonisch, per Mail oder persönlich bei Arthur.

GOTTESDIENSTZEITEN

Sonntagsmessen:

HI. Messe 9:30 Uhr und 18:30 Uhr
 HI. Messe im syro-malankar. Ritus 11:00 Uhr

Samstag Vorabendmesse 18:30 Uhr; davor Beichte ab 17:30 Uhr

Wochentagsmessen: Di um 18:30 Uhr; Do und Fr um 7:30 Uhr

PFARRKANZLEI:

Mo/Fr 9-11 Uhr, Mi 16-18 Uhr, Tel: **0676 739 53 61**; kanzlei@breitenfeld.info

Verantwortlich für den Inhalt: Arthur Ruth Jaeneke-Elyas